

110-10.42.10-4/646/4

Stellenplan Jugendamt (J)

hier: Verlängerung der Fristvermerke bei den Stellen für Jugendsozialarbeit an Schulen (JAS)

Bezug: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 29.05.2020

Antrag Stadtratsgruppe Linke Liste vom 17.06.2020

I. Sachverhalt

1. Stellensituation - Ausbauplanung

In der gemeinsamen Sitzung des Schul- und Jugendhilfeausschusses vom 28.11.2019 wurde die Fortschreibung der Ausbauplanung für die Jugendsozialarbeit an Schulen dem Stadtrat vorgestellt (TOP Ö3).

Wesentlicher Bestandteil dieser Ausbauplanung ist die unbefristete Fortführung der derzeit im Bereich JAS vorhandenen befristeten Stellen. Darüber hinaus umfasst die weitere Ausbauplanung einen zusätzlichen Stellenbedarf von 58,25 Vollkraftstellen (VK) in den nächsten Jahren. Der weitere Ausbau soll zum Haushalt 2021 jedoch noch nicht angegangen werden.

Hinsichtlich der konkreten Ausbauplanung wird auf die oben genannte Vorlage verwiesen.

Derzeit existieren im Bereich JAS an insgesamt 13 Schulstandorten befristete Stellen im Umfang von 9,25 VK (8,75 VK, Sozialpädagoge/in, EGr. S 11b; 0,50 VK, Regionalleiter/in, EGr. S 15). Diese Stellen sind mit einem Fristvermerk F 12.20 ausgestattet, da sie im Zuge der Flüchtlingskrise 2015/2016 zur Betreuung an Übergangs- und Berufsintegrationsklassen im Haushalt 2017 geschaffen wurden.

Mit Förderbescheid der Regierung von Mittelfranken vom 07.06.2017 wurde eine unbefristete Förderzusage für die 8,75 befristeten Sozialpädagogen-Stellen im Umfang von je 16.360 Euro je Vollkraftstelle erteilt. Damit ist auch bei einer Entfristung der Stellen die Drittmittelfinanzierung im bisherigen Umfang sichergestellt.

Die Zuschüsse sind bayernweit auf 1.000 Vollkraftstellen gedeckelt und derzeit ausgeschöpft. Sollten die Stellen nicht unmittelbar fortgeführt werden, würde der Personalkostenzuschuss verloren gehen.

Seitens der Verwaltung wird daher die Entfristung folgender Stellen vorgeschlagen:

Stelle Nr.	JAS-Standort	VK	Fristvermerk	
			bisher	künftig
520.3790	Regionalleiter/in	0,50	F 12.20	unbefristet
520.3791	Grundschule Paniersplatz	0,50	F 12.20	unbefristet
	Berufliche Schule 2	0,50	F 12.20	unbefristet
520.3792	Mittelschule Adalbert-Stifter	0,50	F 12.20	unbefristet
	Berufliche Schule 14	0,50	F 12.20	unbefristet
520.3793	Berufliche Schule 5	0,75	F 12.20	unbefristet
	Grundschule Bauernfeind	0,25	F 12.20	unbefristet
520.3794	Berufliche Schule 4	1,00	F 12.20	unbefristet
520.3795	Grundschule Maiach	0,50	F 12.20	unbefristet
	Berufliche Schule 11	0,50	F 12.20	unbefristet
520.3796	Realschule Johann-Pachelbel	1,00	F 12.20	unbefristet
520.3797	Grundschule Gretel-Bergmann	1,00	F 12.20	unbefristet

Stelle Nr.	JAS-Standort	VK	Fristvermerk	
			bisher	künftig
520.3798	Grundschule Henry-Dunant-Str.	0,75	F 12.20	unbefristet
	Grundschule Bauernfeind	0,25	F 12.20	unbefristet
520.3799	Grundschule Bartholomäusschule	0,75	F 12.20	unbefristet
Summe:		9,25		

2. Stellenbesetzung

Im Bereich Jugendsozialarbeit an Schulen sind derzeit 10 Mitarbeitende auf den genannten befristeten Stellen eingesetzt. Davon haben drei Mitarbeitende (1,50 VK) befristete Arbeitsverträge.

Darüber hinaus sind auf unbefristeten JAS-Stellen derzeit 7 Mitarbeitende (4,50 VK) befristet beschäftigt.

Derzeit bzw. bis Ende des Jahres 2020 sind oder werden 11,50 VK JAS-Stellen vakant.

Sofern die Stellen wie oben vorgeschlagen unbefristet fortgeführt werden, wird vorgeschlagen, die Arbeitsverträge – bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen – ebenfalls in unbefristete Arbeitsverhältnisse zu überführen. Darüber hinaus können die 11,50 VK vakanten JAS-Stellen regulär wieder besetzt werden.

Beschlussvorschlag

Im Stellenplan von J werden die an den Stellen Nr. 520.3790 (Regionalleiter/in, EGr. S15; 0,5 VK), Nr. 520.3791 – 520.3798 (Sozialpädagoge/in, EGr. S 11b; jeweils 1,0 VK) sowie 520.3799 (Sozialpädagoge/in, EGr. S 11b; 0,75 VK) angebrachten Fristvermerke „F 12.20“ entnommen.

II. Laufweg im DMS

OE	Unterschrieben am	Unterschrieben von	Unterschriftenart	Bemerkung
DIP	01.07.2020	Knabel, André	Schlusszeichnen	
Ref. I/II	02.07.2020	Riedel, Harald	Genehmigung	

III. Ref. I/II -POA

Nürnberg, 01.07.2020
 Amt für Digitalisierung, IT und
 Prozessorganisation

gez. Knabel (52 28)
 (Unterschrift liegt elektronisch vor)

Anlagen

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 29.05.2020

Antrag Stadtratsgruppe Linke Liste vom 17.06.2020